

# PRESSEDIENST



des Landkreises Limburg-Weilburg

**Herausgeber:**  
**Der Kreisausschuss des Landkreises**  
**Limburg-Weilburg**  
**-Sachgebiet Presse und Öffentlichkeitsarbeit -**  
**Schiede 43**  
**65549 Limburg**

**Verantwortlich:**  
**Pressesprecher Jan Kieserg**  
**Telefon: 06431 / 296 152**  
**Mail: [j.kieserg@limburg-weilburg.de](mailto:j.kieserg@limburg-weilburg.de)**  
**Telefax: 06431 / 296 298**  
**Limburg, 15. Juni 2020**

---

## Rekordandrang beim Abfallwirtschaftsbetrieb

**Limburg-Weilburg.** Rekordandrang beim Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Limburg-Weilburg (AWB): Seit Öffnung des Wertstoffzentrums Ende April haben rund 6.000 Bürgerinnen und Bürger des Landkreises die Gelegenheit genutzt, ihren Abfall persönlich in Beselich anzuliefern. „Sowohl die kurzzeitige Schließung als auch die Tatsache, dass viele Menschen plötzlich Zeit zu Hause verbringen mussten, sind ursächlich dafür verantwortlich“, beurteilt der Erste Kreisbeigeordnete und zuständige Dezernent Jörg Sauer die Situation.

Am Mittwoch, 18. März 2020, kam es aufgrund der Corona-Pandemie zum „Shutdown“ des Abfallwirtschaftsbetriebes. Um die Ausbreitung des Corona-Virus zu verlangsamen, wurde der AWB für den Publikumsverkehr geschlossen. Damit waren Abfallanlieferungen und Termine bei der Abfallberatung nur in dringenden Fällen und nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich. Seit Wiedereröffnung des AWB am 22. April 2020 haben sich die Anlieferungen nahezu verdoppelt. Im Durchschnitt wurden täglich rund 170 Anlieferungen und in der Spitze etwa 230 Anlieferungen gezählt, wobei durchschnittlich etwas mehr als 50 Tonnen Abfälle pro Tag angeliefert wurden. Der Ansturm auf den AWB basiert im Wesentlichen auf zwei Faktoren. „Zum einen aufgrund der vierwöchigen Zwangspause des Betriebes, zum anderen verbrachten viele Menschen im Landkreis mehr Zeit zu Hause und nutzten dies offenbar zum Ausmisten und Entrümpeln“, so der Erste Kreisbeigeordnete Jörg Sauer. Lange Schlangen bildeten sich zeitweise vor der Zufahrt des AWB, und auch die Hotline für die Sperrmüllentsorgung war durch den großen Ansturm phasenweise überlastet.

Seit der Wiedereröffnung des AWB wurden deshalb klare Regelungen für den Zugang zur Deponie und das Prozedere der Anlieferung erlassen, um mögliche Gefährdungen hinsichtlich Covid-19 sowohl für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor Ort als auch für die Kundinnen und Kunden auszuschließen.

Der Wertstoffhof in Beselich ist montags bis freitags von 7.30 bis 15.30 Uhr geöffnet. Die Anlieferung an jedem zweiten Samstag ist ab dem 20. Juni 2020 wieder möglich.

Hier endet unsere Mitteilung!